

Protokoll der 3. Kreis-SV Sitzung im Schuljahr 2016/2017

Protokoll-und Sitzungsleitung: Lul Metzgeroth

Beginn: 10:15Uhr

Ende: 11:10Uhr

1.) Begrüßung : durch Melina Haas und Lul Metzgeroth

2.) Überprüfung der Anwesenheit:

Schule	Name
Geschwister-Scholl-Gymnasium Daun	Melina Haas
Geschwister-Scholl-Gymnasium Daun	Lul Metzgeroth
St. Matthias-Gymnasium Gerolstein	Paula Mumber
St. Matthias-Gymnasium Gerolstein	Joline Wolf
Grund-und Realschule plus Gerolstein	Selma Zeibold
Grund-und Realschule plus Gerolstein	Viktoria Maruska
St. Matthias-Gymnasium Gerolstein	Marcel Schulmeister
St. Matthias-Gymnasium Gerolstein	David Schlosser
Thomas Morus Gymnasium Daun	Lavaniya Suban
Thomas Morus Gymnasium Daun	Leonie Adamitz (Gast)
Thomas Morus Gymnasium Daun	Celine Schörken
Drei-Maare-Realschule plus Daun/FOS Daun	Anna Hubertz
Drei-Maare-Realschule plus Daun/FOS Daun	Michelle Becker
Realschule plus Kelberg	Jonathan König
Realschule plus Kelberg	Charlotte Peslemer

Es sind 14 Delegierte anwesend -> 1 Gast (s.o. Anwesenheitsliste) -> beschlussfähig (min.13 Delegierte)

abwesenden Schulen:

- 1.) Privat staatl. genehmigte Fachschule für Altenpflege
- 2.) Grund- und Realschule plus Jünkerath
- 3.) Schule am Pulvermaar Grund- und Realschule plus
- 4.) Augustiner Realschule plus Hillesheim

-> mehrere Schulen wissen nicht, dass die Sitzung stattfindet geschweige denn, was ein Kreis-SV überhaupt ist

- 5.) Abgesagt hat schon im Vor raus: Hubertus-Rader Förderzentrum FÖZ

3.) Beschluss über Beschwerde

Daun, den 5. April 2017

Größtes Problem aller anwesenden Schulen:

Beschwerde:

Wir, die hier anwesenden Schülerinnen und Schüler der 3.Kreis-SV Sitzung im Schuljahr 2016/2017, beschweren uns über die Unfähigkeit und Inkompetenz vieler Lehrkörper an unseren Schulen und begrüßen den Antrag der 69. LSK auf eine anonyme Bewertung dieser.

Erfolg im „normalen“ Schülerleben wird immer mehr lehrerabhängig und die Wut auf die Lehrer, welche immer weniger vermitteln können, steigt. Dabei spielt nicht nur der Unterricht an sich eine Rolle, sondern auch die Kommunikation zwischen Lehrer und Schüler.

Auf Seiten der Schüler ist meist der Wille zum Gespräch vorhanden, jedoch auf Seiten der Lehrer meist nicht oder nur geringfügig gegeben. Hinzu kommt, dass viele Lehrer nicht kritikfähig sind und sich sofort beleidigt fühlen, wenn man etwas an der Ausübung ihres Jobs bemängelt oder auch infrage stellt. Sie fassen dies des Öfteren negativ auf und verspüren eine Antipathie gegenüber ihren Kritikern und lassen dies auch nicht selten, zumindest scheint es so, in die Benotung mit einfließen.

Da viele Schülerinnen und Schüler sich deswegen nicht trauen sich zu beschweren, sehen wir uns dazu gezwungen, als Vertretung der Schüler im unserem Landkreis Vulkaneifel/Daun einzugreifen.

4.) Aussprache über Probleme an den Schulen

SMG Gerolstein:

-Amoksicherheitstüren bekommt man mit Kreditkarte geöffnet

-würden den Schülerparkplatz gerne genau gekennzeichnet haben, da es des Öfteren zu Missverständnissen kommt

5.) Sonstiges, nächster Termin

-Fragen:

- Was ist alles bei Motto -Wochen erlaubt?
- Kann man Lehrproben für „ältere“ Lehrer einführen?
- Darf die Schulleitung einer Stufe den Abistreich verbieten?

-nächster Termin : 14. Juni 2017

Letztes Wort und Schließung der Sitzung:

Lul Metzgeroth